



---

*Abstract zum Hauptvortrag am Tag des Schulsports 2024*

Prof'in. Dr'in. Bettina Rulofs (DSHS)

**Körperlichkeit und Safe Spaces im Schulsport – vom gelingenden Umgang mit Nähe und Körperkontakt bis zum Schutzkonzept gegen Gewalt**

Kein anderes Fach in der Schule bietet so viele Möglichkeiten, mit und am Körper zu lernen, wie der Sport. Die Körperlichkeit des Schulsports hat enorme Potenziale für die soziale, gesundheitliche und sportliche Entwicklung von jungen Menschen, ist aber zugleich auch für Lehrkräfte eine besondere Herausforderung – insbesondere vor dem Hintergrund einer gewachsenen gesellschaftlichen Aufmerksamkeit für sexualisierte Inszenierungen aber auch für Belästigung und Gewalt. Sportlehrkräfte fühlen sich in diesem Kontext nicht selten verunsichert. Welcher Körperkontakt ist für den Sportunterricht wichtig? Welche Form der Körper-Exponierung tut dem Sportunterricht gut? Wie kann der Schulsport ein safe space sein, also ein Ort, an dem sich junge Menschen wohl fühlen und vor sexualisierten Diskriminierungen oder Belästigungen geschützt sind? Und: Wie können sich Sportlehrkräfte selbst davor schützen, als grenzüberschreitend wahrgenommen zu werden?

Der Vortrag versucht Antworten auf diese und weitere Fragen zu finden und geht dabei sowohl auf den gelingenden Umgang mit Körperlichkeit in Mikro-Situationen des Schulsports ein, als auch auf die Entwicklung von übergeordneten Schutzkonzepten für safe spaces und gegen Gewalt in der Schule.